



DLG-Unternehmertage 2026: Fokus auf Betriebsführung im Stresstest

1. und 2. September 2026 im VCC Vogel Convention Center in Würzburg – Souverän durch überhitzte Märkte steuern – DLG-Unternehmertage 2026 rücken Mengen, Preise und Risikomanagement in den Fokus – Landwirtinnen und Landwirte, Beratung, Wissenschaft und Agrarwirtschaft diskutieren Strategien für mehr Resilienz und unternehmerischen Handlungsspielraum – Impulse für produktive und zukunftsfähige Betriebsführung – Anmeldung ab sofort möglich – www.dlg.org/unternehmertage/

Landwirtschaftliche Betriebe müssen heute unter Bedingungen wirtschaften, die von hoher Unsicherheit und zunehmender Komplexität geprägt sind. Politisch getriebene und stark schwankende Agrarmärkte sowie deutlich steigende Betriebsmittelpreise stellen die Wirtschaftlichkeit der Produktion auf eine harte Probe. Durch diese schwierige Marktlage werden auch Beschaffungs- und Absatzwege unsicherer und schwerer kalkulierbar. Steigende Personal- und Energiekosten sowie Risiken durch Tierseuchen setzen die betriebliche Entwicklung zusätzlich unter Druck. Doch das ist nur die eine Seite der Medaille – zeitgleich entstehen neue Chancen: Technologischer Fortschritt, Künstliche Intelligenz und veränderte Marktfenster können dazu beitragen, Produktivität zu steigern und unternehmerische Entscheidungen besser abzusichern. Erfolgreiche Betriebsführung heißt deshalb mehr denn je, Risiken einzuordnen, Märkte realistisch zu bewerten und Strategien vorausschauend auszurichten. Genau hier setzen die DLG-Unternehmertage 2026 am 1. und 2. September 2026 in Würzburg unter dem Leitthema „Betriebsführung im Stresstest – Mengen. Preise. Strategien.“ an.

Landwirtinnen und Landwirte, Fachleute aus Beratung, Wissenschaft, Wirtschaft und Agrarbranche sowie Entscheiderinnen und Entscheider aus Praxis und Markt kommen bei den DLG-Unternehmertagen zusammen: Die Veranstaltung bietet ein vielseitiges Fachprogramm, das das Leitthema für die verschiedenen Bereiche der Land- und Lebensmittelwirtschaft – Ackerbau, Tierhaltung, betriebliche Neuaufstellung und alternative Proteinquellen – aufgreift.

Gleichzeitig schaffen die DLG-Unternehmertage eine Plattform für Networking und fachlichen Austausch.

„Zukunftsfähige Betriebe entstehen durch Innovation, nicht durch Subvention. Was das für uns Landwirte und die Politik konkret heißt: Wir müssen bereit sein, gemeinsam ins Risiko zu gehen. Wir landwirtschaftlichen Unternehmer müssen das Wagnis eingehen, ohne 100-prozentige Planungssicherheit in die Zukunft unserer Betriebe zu investieren. Politikerinnen und Politiker wiederum müssen begreifen, dass Risiken sich nicht zu 100 Prozent wegregulieren lassen“, unterstreicht DLG-Präsident Hubertus Paetow.

Diese Aussage des DLG-Präsidenten trifft den Kern des Leitthemas der DLG-Unternehmertage 2026 „Betriebsführung im Stresstest – Mengen. Preise. Strategien.“ und ordnet es strategisch ein: Innovationskraft und unternehmerisches Handeln sind die entscheidenden Stellhebel, staatliche Unterstützung bietet langfristig keine ausreichende Grundlage für betriebliche Stabilität und ersetzt keine marktbasierte Positionierung land- und lebensmittelwirtschaftlicher Unternehmen.

Plenum mit Preisverleihung

Diese Grundgedanken ziehen sich als roter Faden durch das Programm. Am Mittwoch, dem 2. September, ab 9:00 Uhr, steht das Leitthema „**Betriebsführung im Stresstest – Mengen. Preise. Strategien.**“ im Mittelpunkt der DLG-Unternehmertage. Nach der fachlichen Eröffnung durch DLG-Präsident Hubertus Paetow beleuchten Steffen Bach, Marktanalyst der Kaack Terminhandel GmbH, und Philipp Stubbe, Unternehmensberater bei GBB – GesamtBetriebsBeratung – Beratungsring landwirtschaftlicher Betriebe e. V., in ihren Keynotes die Auswirkungen geopolitischer Turbulenzen auf die Weltmärkte sowie Strategien für eine erfolgreiche Unternehmensführung in stürmischen Zeiten. Ergänzt wird das Programm durch eine erweiterte Podiumsdiskussion mit Dr. Veronika Drexl von der SchweineSpezialBeratung; moderiert wird das Plenum von Erik Guttulröd, DLG-Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel, und Siv Biada, Leiterin des Internationalen DLG-Pflanzenbauzentrums in Bernburg. Ab 11:15 Uhr folgt die **Preisverleihung des Young Talents Award**, bevor sich beim Mittagsimbiss mit anschließendem Networking Gelegenheit zum fachlichen Austausch bietet.

Impulsforen vertiefen zentrale Zukunftsfragen

Am Nachmittag vertiefen von 13:15 bis 14:45 Uhr **vier Impulsforen** aktuelle Fragestellungen:

- **Arbeitskreis Ackerbau:** Weniger Intensität, mehr Sicherheit? Extensivierung im Stresstest
- **Arbeitskreis Tierhaltung:** Tierseuchen – Prävention, Handel und ökonomische Risiken für Nutztierhalter

- **Arbeitskreis Junge DLG:** Ohne Moos nix los? Handlungsfähig bleiben zwischen Finanzierung, Risiko und Strukturwandel
- **Arbeitskreis Lebensmittel:** Alternative Proteinquellen – Perspektiven entlang der Wertschöpfungskette: Landwirtschaft, Markt und Konsum

Workshops zu KI mit Praxisbezug

Den Abschluss bilden von 15:00 bis 16:00 Uhr praxisorientierte Workshops zu Künstlicher Intelligenz, die sich an Einsteigerinnen und Einsteiger ebenso wie an Fortgeschrittene und Tierhalter richten. Zielsetzung ist eine informierte und effiziente Einbindung von KI in die Unternehmensführung.

Versammlung des Haupt- und Gesamtausschusses

Am ersten Veranstaltungstag, **Dienstag, dem 1. September**, treffen sich die DLG-Gremien und -Ausschüsse. Dazu gehören unter anderem der DLG-Hauptausschuss sowie der DLG-Gesamtausschuss.

DLG-Unternehmertreff als Netzwerkveranstaltung

Den Auftakt des öffentlichen Veranstaltungsteils bildet am **Abend des 1. Septembers ab 18:00 Uhr** der DLG-Unternehmertreff im Würzburger Hofbräukeller. Im Austausch mit Kolleginnen und Kollegen aus der Branche bietet sich die Gelegenheit, fachlich relevante und aktuelle Themen wie jüngste Ernteergebnisse und erfolgreiche Vermarktungsstrategien zu erörtern, Milchleistungen und Tageszunahmen zu analysieren, Potenziale in der Veredelung sowie künftige Anbauoptionen zu beleuchten und produktionstechnische Erfahrungen auszutauschen.

Get-together der Female Agri Fellows

Zum Start des zweiten Veranstaltungstages findet ab 8:00 Uhr das bewährte Get-together inklusive Coffee Bike der Female Agri Fellows statt. Allen interessierten Frauen bietet sich hier die Möglichkeit zum Networking.

*Mehr Informationen zu den **DLG-Unternehmertagen 2026** sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter <https://www.dlg.org/events/dlg-unternehmertage-2026>. Die Details zum Programm werden laufend aktualisiert.*

Presse-Kontakt

Kathrin Iske

DLG-Pressereferentin

Agrar und Fachveranstaltungen

+49 69 24788-244

k.iske@dlg.org

Stefanie Pionke
Bereichsleiterin Content
(Presse und DLG-Newsroom)
+49 69 24788-428
s.pionke@DLG.org

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt. Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihrem Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org